

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

01.04.2026

Diebe entwendeten Bargeld und Schmuck aus Wohnung | Kind bewusstlos an Bushaltestelle gefunden - Zeugen gesucht | Telefonbetrüger trieben erneut mit Schockanrufen ihr Unwesen

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 116|2026

Chemnitz

Diebe entwendeten Bargeld und Schmuck aus Wohnung

Zeit: 31.03.2026, 09:30 Uhr bis 16:35 Uhr

Ort: OT Kaßberg

(976) Am gestrigen Tag stieg eine unbekannte Täterschaft in eine Wohnung in der Weststraße ein. Dazu hatten sie gewaltsam die Wohnungstür aufgehebelt und sich so Zutritt zu den Räumlichkeiten verschafft. Es wurden in der Wohnung mehrere Schränke sowie Schubladen geöffnet und durchsucht. Die Täter entnahmen dabei Bargeld und Schmuck im Gesamtwert von circa 12.000 Euro. Der entstandene Sachschaden beläuft sich nach vorläufiger Schätzung auf 500 Euro. (uhda)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

Werkzeuge aus Lokal gestohlen

Zeit: 29.03.2026, 03:30 Uhr bis 31.03.2026, 13:00 Uhr

Ort: OT Zentrum

(977) In den vergangenen Tagen sind Unbekannte in der Lohstraße in ein Lokal eingedrungen. In der Folge entwendeten die Täter aus einem Veranstaltungsraum diverse Werkzeuge im Gesamtwert von mehreren hundert Euro. Sachschaden entstand augenscheinlich nicht. (mg)

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Kollision im Kreuzungsbereich führte zu Verletzten

Zeit: 31.03.2026, 16:55 Uhr

Ort: OT Rabenstein

(978) Gestern Nachmittag befuhr ein 71-jähriger Fahrer mit einem Pkw Seat die Oberfrohnauer Straße in Richtung Riedstraße. Aus bisher ungeklärter Ursache kam es im Kreuzungsbereich Oberfrohnauer Straße/ Louis-Schreiter-Straße zum Zusammenstoß mit einem aus der Louis-Schreiter-Straße ausfahrenden Pkw Renault (Fahrer: 28), welcher nach links auf die Oberfrohnauer Straße einbog. In Folge des Zusammenstoßes wurden eine Insassin (28) sowie ein Kleinkind (9 Monate) im Renault nach bisherigem Kenntnisstand leicht verletzt und in ein Krankenhaus eingeliefert. Alle anderen unfallbeteiligten Personen blieben unverletzt. Der Gesamtsachschaden an beiden Fahrzeugen beläuft sich auf etwa 28.000 Euro. (uhda)

Fußgängerin beim Abbiegen erfasst

Zeit: 31.03.2026, 12:50 Uhr

Ort: OT Hilbersdorf

(979) Von der Margaretenstraße nach links auf die Dresdner Straße in Richtung Flöha fuhr am Dienstagmittag der 59-jährige Fahrer eines Pkw Mitsubishi. Gleichzeitig überquerte eine 79-jährige Frau im Bereich des Fußgängerüberweges bei »Grün« die Dresdner Straße. Es kam zum Zusammenstoß zwischen dem Auto und der Fußgängerin, die durch den Anstoß stürzte und schwere Verletzungen erlitt. Sachschaden wurde keiner bekannt. (Kg)

Kollision zwischen Pkw und Müllfahrzeug

Zeit: 01.04.2026, 09:55 Uhr

Ort: OT Schloßchemnitz

(980) Am Mittwochmorgen fuhr der 45-jährige Fahrer eines Pkw VW von einem Grundstück nach links auf die Nordstraße in Richtung Müllerstraße und kollidierte dabei mit einem von links kommenden, in Richtung Schönherrstraße fahrenden Lkw Mercedes (Abfallentsorgungsfahrzeug, Fahrer: 33). Beide Fahrer erlitten bei dem Zusammenstoß nach dem derzeitigen Kenntnisstand leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 35.000 Euro. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Kind bewusstlos an Bushaltestelle gefunden - Zeugen gesucht

Zeit: 31.03.2026, 22:15 Uhr

Ort: Jahnatal, OT Jahna

(981) Am Dienstagabend war die Polizei verständigt worden, nachdem ein Angehöriger sein Kind (13) bewusstlos an einer Bushaltestelle in der Jahnaer Hauptstraße/An der Mühle gefunden hatte.

Nach derzeitigem Kenntnisstand war der Junge am Abend, gegen 19:30 Uhr, allein auf dem Jahnatalweg spazieren. Anschließend soll er von einer unbekannten Person kurz angesprochen worden sein. Nachdem die Person den Jungen passiert hatte, habe er einen Griff von hinten gespürt und könne sich ab diesem Moment an nichts mehr erinnern. Sein Erinnerungsvermögen setzte erst wieder ein, als er erschöpft und leicht verletzt an der Bushaltestelle in der Jahnaer Hauptstraße/An der Mühle aufgewacht war. Zu diesem Zeitpunkt stellte er das Fehlen seiner Mütze und eines Schuhs fest. Darüber hinaus war sein T-Shirt beschädigt.

Zu der unbekannten Person ist bislang lediglich bekannt, dass sie dunkle kurze Haare hatte, mit einer tiefen Stimme gesprochen und einen hellen Mantel getragen haben soll.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des Verdachts der gefährlichen Körperverletzung aufgenommen und sucht Zeugen. Wer hat Beobachtungen gemacht, die mit dem Geschehen in Zusammenhang stehen könnten? Wer hat womöglich eine Auseinandersetzung zwischen einem Kind und einer unbekannten Person wahrgenommen? Wer kann Angaben zu der unbekannten Person machen, die den 13-jährigen auf dem Jahnatalweg angesprochen hatte? Wer kann Angaben machen, wie der Junge zu der Bushaltestelle in der Jahnaer Hauptstraße/An der Mühle gelangte? Sachdienliche Hinweise nimmt das Polizeirevier Döbeln unter der Telefonnummer 03431 5896-0 entgegen. (mou)

Kriminaldienst sucht Zeugen zu Raubdelikt

Zeit: 16.03.2026, 19:30 Uhr

Ort: Döbeln

(982) Der Kriminaldienst des Polizeireviers Döbeln ermittelt derzeit wegen eines Raubes, der sich Mitte März ereignete und sucht Zeugen zum Tatgeschehen.

Am besagten Montagabend (16.3.2026) war eine junge Frau (23) in der Straße Am Breitenberghang, zwischen der Anton-Günther-Straße und der Massaneierstraße, unterwegs. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand soll dort ein derzeit unbekannter Fahrradfahrer neben ihr gehalten und der 23-jährigen wortlos ihre Handtasche entrissen haben. Danach sei der Fahrradfahrer mit der Tasche in unbekannte Richtung geflüchtet. Die Geschädigte blieb unverletzt. In der Handtasche befand sich Bargeld, Kopfhörer und persönliche Dokumente. Der Stehlschaden wurde auf mehrere hundert Euro beziffert.

Zeugen, insbesondere Anwohner, die Beobachtungen im Zusammenhang mit dem Raubdelikt gemacht haben, werden gebeten, sich mit sachdienlichen Hinweisen unter der Telefonnummer 03431 5896-0 im Polizeirevier Döbeln zu melden. (mg)

Erzgebirgskreis

Telefonbetrüger trieben erneut mit Schockanrufen ihr Unwesen

Zeit: 31.03.2026, 13:00 Uhr bis 19:20 Uhr

Ort: Annaberg-Buchholz, Thermalbad Wiesenbad und Zwönitz

(983) Am gestrigen Dienstag trieben Telefonbetrüger erneut mit sogenannten Schockanrufen in den Revierbereichen Annaberg und Stollberg ihr Unwesen.

Hinweise zu insgesamt sechs derartigen Anrufen gingen bei der Polizei in den Nachmittags- und Abendstunden ein. Die Betrüger stellten sich zum Teil als Polizeibeamte vor. Sie gaben vor, dass nahe Verwandte der Angerufenen einen schweren Verkehrsunfall verursacht und dabei Personen schwer verletzt oder gar getötet hätten. Die Zahlung einer Kautions sei nun unumgänglich, um die Inhaftierung der vermeintlichen Unfallverursacher abzuwenden. In zwei Fällen verlangten die Täter die Zahlung hoher Geldsummen, um die Behandlungskosten der angeblichen Unfallopfer zu begleichen. In allen Fällen, die der Polizei gestern gemeldet wurden, reagierten die Angerufenen richtig und beendeten das Gespräch vorzeitig, sodass es zu keinen Vermögensschäden kam.

Aus gegebenem Anlass rät die Polizei erneut:

Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen!

Geben Sie am Telefon keine Auskünfte über Ihre persönlichen und finanziellen Verhältnisse!

Überlegen Sie, ob das Geschilderte wirklich zutreffen kann und kontaktieren Sie selbst die im Gespräch erwähnten Angehörigen!

Übergeben Sie niemals Geld oder Wertsachen an Unbekannte!

Beenden Sie bei Zweifel die Gespräche und verständigen Sie im Verdachtsfall die Polizei. (mou)

Fahrzeuge kollidierten an Einmündung

Zeit: 01.04.2026, 07:05 Uhr

Ort: Annaberg-Buchholz

(984) Von der Damaschkestraße auf die bevorrechtigte Geyersdorfer Straße (S 218) fuhr am Mittwoch früh der 63-jährige Fahrer eines VW-Kleintransporters, offenbar nachdem ihm von einem bevorrechtigten, verkehrsbedingt auf der S 218 haltenden Fahrzeug die Vorfahrt eingeräumt wurde. Gleichzeitig überholte die 55-jährige Fahrerinnen eines Pkw Renault die auf der Geyersdorfer Straße verkehrsbedingt haltenden Fahrzeuge. Es kam zur Kollision zwischen dem Kleintransporter und dem Renault, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 11.000 Euro entstand. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. (Kg)

Dachstuhl eines leerstehenden Wohnhauses in Brand geraten

Zeit: 31.03.2026, 13:00 Uhr polizeibekannt

Ort: Olbernhau, OT Haselbach

(985) Über die Rettungsleitstelle wurde der Polizei ein Brand in einem leerstehenden Wohnhaus in der Haselbacher Straße bekannt. Aus bislang ungeklärter Ursache war der Dachstuhl des Hauses in Brand geraten. Alarmierte Kameraden der Feuerwehr konnten die Flammen löschen. Verletzt wurde niemand. Konkrete Angaben zum entstandenen Sachschaden stehen noch aus. Im Verlauf des heutigen Tages war ein Brandursachenermittler der Chemnitzer Kriminalpolizei im Einsatz. Nach der Untersuchung am Brandort kommen sowohl eine technische Ursache als auch Brandstiftung als Auslöser des Feuers in Betracht. Die Ermittlungen dauern an. (mou)

Auf Kontrolle folgte Anzeige

Zeit: 31.03.2026, 20:15 Uhr

Ort: Pockau-Lengefeld, OT Pockau

(986) Nahe der Bundesstraße 101 kontrollierten Polizisten am Dienstagabend im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle einen VW-Kleintransporter. Dabei nahmen sie Alkoholgeruch bei dem 44-jährigen Fahrer wahr. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,62 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Deko-Weinfässer entwendet

Zeit: 30.03.2026, 18:45 Uhr bis 31.03.2026 08:30 Uhr

Ort: Thalheim

(987) Durch unbekannte Täter wurden in der Nacht von Montag auf Dienstag von einem Lokal in der Chemnitzer Straße drei Deko-Weinfässer entwendet. Diese Fässer befanden sich vor dem Geschäft stehend. Der Stehlschaden wurde mit etwa 600 Euro angegeben. (uhda)

Pkw stieß gegen Krankenfahrstuhl

Zeit: 31.03.2026, 18:20 Uhr

Ort: Oelsnitz/Erzgeb.

(988) Am gestrigen Abend befuhr der 88-jährige Fahrer eines Pkw Peugeot die Hedwigschachtstraße und bog nach links in die Gabelsbergerstraße ab. Hierbei kollidierte er mit einem auf der Gabelsbergerstraße stehenden Krankenfahrstuhl. Der Fahrer (57) des Krankenfahrstuhles wurde dabei leicht verletzt. An beiden Fahrzeugen entstand ein Gesamtsachschaden in Höhe von ca. 1.000 Euro. (uhda)